Meßdorfer Feld 2016

Schaufenstes

Bürgerinitiative für die Erhaltung des Meßdorfer Feldes stellt neuen Jahreskalender vor

Duisdorf (who). Wer noch das passende Weihnachtsgeschenk sucht, Naturfreund ist und dem das Meßdorfer Feld am Herzen liegt, dem sei der neue Kalender der Bürgerinitiative für die Erhaltung des Meßdorfer Feldes nahegelegt.

Bereits seit Jahren lobt die Bürgerinitiative um ihren Sprecher Rudolf Schmitz einen Fotowettbewerb aus, dessen schönste Bilder in einem Jahreskalender veröffentlich werden. Und so unterschiedlich wie das Meßdorfer Feld selbst mit seinem jahreszeitlichen Wechsel und seinen ganz unterschiedlichen Ecken, ist auch der neue Kalender, der einen mit eindrucksvollen Bildern durch das Jahr 2016 geleiten will.

Die Motive, die dieses Mal zum Teil von neuen Mitstreitern mit der Kamera eingefangen wurden, sind echte Hingucker und fordern den Betrachter heraus. Zumal man stets versucht herauszufinden, wo das monatliche Foto gefertigt wurde. "Und bei einigen Bildern handelt es sich



■ Im neuen Ladenlokal von Foto Teubert in der Duisdorfer Fußgängerzone stellte die Bürgerinitiative um Sprecher Rudolf Schmitz (3.v.r.) den neuen Kalender vor. Foto: who

fast um Glücksmomente, da die Fotografen zur richtigen Zeit und am richtigen Ort ihren Apparat dabei hatten", sagte Rudolf Schmitz, als der neue Kalender jetzt im neuen Ladenlokal von Foto Teubert in der Rochusstraße vorgestellt wurde. Sei es das Spiel mit dem Licht oder den Farben, "auf jeden Fall spiegelt der Kalender die Vielfalt und Schönheit des Meßdorfer Felds zu den verschiedenen Jahreszeiten wider", lobte Rudolf Schmitz.

Foto Teubert ist bereits seit mehreren Jahren für die Produktion des Kalenders zuständig. Daran hat sich auch nach dem Umzug des Ladenlokals in die Duisdorfer Fußgängerzone nichts geändert. Gedruckt werden die Kalender im Digitaldruck. "Anschließend werden sie von mir in Handarbeit zugeschnitten und gebunden", erläutert Heiko Teubert, der in dessen Ladenlokal in der Rochusstraße 245 der aktuelle Kalender zum Preis von 14 Euro käuflich erworben werden kann. Dank des Digitaldrucks kann er sogar noch den ersten Kalender aus dem Jahr 2012 herstellten.